

# 16

# TAGE

# GEGEN GEWALT AN FRAUEN

## 25.11. – 10.12.2016

### Bild. Macht. Mensch: Rollensichten

Hast Du deine Rolle gesichtet? Geschlechterstereotypen beeinflussen unsere Wahrnehmung und Verhaltensweisen, widerspiegeln sich im öffentlichen und privaten Raum, prägen Darstellungen und bestimmen die geschlechtsspezifische Sozialisierung. Vorstellungen über typisch weibliche oder männliche Eigenschaften sind Grundlage für Geschlechterrollen. Geschlechterrollen sind aber keine natürlichen Gegebenheiten, sondern eine politische und soziale Zuschreibung von einengenden Verhaltensnormen, wie sich ein Mensch aufgrund seines Geschlechts zu verhalten hat. Besonders Frauen, die sich in ihrer Rolle eher als passiv, untergeordnet und abhängig zu verhalten haben, sind deshalb geschlechtsspezifischer Gewalt ausgesetzt. Denn Gewalt gegen Frauen beginnt im Kopf!

Vom 25. November bis zum 10. Dezember treten Menschen- und Frauenrechtsorganisationen, Fachstellen, Frauenhäuser, Selbstverteidigungsvereine und Opferhilfestellen gemeinsam an die Öffentlichkeit. Sie machen auf das Thema Gewalt an Frauen aufmerksam und zeigen auf, was dagegen unternommen wird.

25  
NOVEMBER

09:00–09:30  
Liechtenstein  
Mauern  
Bäckerei-Konditorei Ritter  
Peter-und-Paul-Strasse 39

### ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG «HÄUSLICHE GEWALT KOMMT NICHT IN DIE TÜTE» DURCH HERRN REGIERUNGSRAT DR. MAURO PEDRAZZINI

Während 16 Tagen werden heimische Bäckereien und Detailhandelsgeschäfte Brötchen und Brot in einer Tüte mit dem Aufdruck «Häusliche Gewalt kommt nicht in die Tüte» verteilen. Die Tüten sollen sensibilisieren, nicht wegzuschauen, wenn Gewalt gegen Frauen und Kinder ausgeübt wird.  
Info: [info@frauenhaus.li](mailto:info@frauenhaus.li)

Stabsstelle für Chancengleichheit Liechtenstein | Frauenhaus Liechtenstein | Verein Sicheres Liechtenstein

Mittags

Bern  
Zürich  
Basel

### «SPIEGELN, SPIEGELN AN DER WAND, HAST DU DEINE ROLLE SCHON ERKANNT?»

Überraschungsstrassenaktion.  
Info: [www.16tage.ch](http://www.16tage.ch)

cfd – Die feministische Friedensorganisation und Kampagnenpartner\*innen

14:00–21:00

Chur  
Altstadt

### ADVENTSMARKT

Essensstand vom Lions Club Chur und Informationsstand vom Frauenhaus Graubünden.  
Info: [www.frauenhaus-graubuenden.ch](http://www.frauenhaus-graubuenden.ch)

Frauenhaus Graubünden

15:00–19:00

St.Gallen  
Marktgasse

### STANDAKTION IN DER INNENSTADT

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses St.Gallen und der Opferhilfe SG–AR–AI verteilen Flyer und Give-Aways an Passantinnen und Passanten. Das Thema Gewalt an Frauen wird öffentlich gemacht über einen Bildschirm und durch Gespräche mit Passantinnen und Passanten.  
Info: [www.frauenhaus-stgallen.ch](http://www.frauenhaus-stgallen.ch) | [www.ohsg.ch](http://www.ohsg.ch)

Frauenhaus St.Gallen | Opferhilfe SG–AR–AI

17:00–21:30

Zürich  
Johanneskirche  
Limmatstrasse 114

### ACROSS THE BORDER – PODIUMSDISKUSSION UND CHORKONZERT

Gewalt gegen Frauen – Podiumsdiskussion mit Denise Graf (Amnesty International) und Liska Bernet (Khora) und dem Chor «die vogelfreien». Jacqueline Fehr eröffnet den Jubiläumsanlass der BIF Beratungsstelle für Frauen gegen Gewalt.  
Info: [www.bif-frauenberatung.ch](http://www.bif-frauenberatung.ch)

BIF, Beratungsstelle für Frauen gegen Gewalt in Ehe und Partnerschaft

17:30–18:30

Zug  
Bundesplatz

### FLASHMOB

Das Dancemobil tourt durch die Zentralschweiz. Tanzt mit gegen Gewalt an Frauen und für ein gutes Zusammenleben! Mit Tee und Infos von Fachfrauen.  
[www.gewaltpraevention.lu.ch](http://www.gewaltpraevention.lu.ch)

Zentralschweizer Arbeitsgruppe Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»: Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern | eff-zett das Fachzentrum – Opferberatung Zug | elbe Fachstelle für Lebensfragen Luzern | FABIA Fachstelle für die Beratung und Integration von AusländerInnen | Frauenhaus Luzern | Frauenkirche Zentralschweiz | Frauenzentrale Luzern | Haus Hagar «Herberge für Frauen» Luzern | Herberge für Frauen Zug | LiP Koordination Gewaltprävention Luzern | Opferberatungsstelle des Kantons Luzern | Pallas – Schweizerische Interessengemeinschaft Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen | roundabout Zentralschweiz | SAH Zentralschweiz Migration Co-Opera

17:30–19:00

Mit anschliessendem Apéro.

Aarau  
Berufsschule Aarau  
Aula  
Tellistrasse 58

### KINDER UND HÄUSLICHE GEWALT

Kurzreferate, Film und moderierte Diskussion. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung «Willkommen zu Hause».  
Info: [www.ag.ch/willkommenzuhause](http://www.ag.ch/willkommenzuhause)

Schulpsychologischer Dienst des Kantons Aargau (SPD) | Frauenhaus Aargau-Solothurn

Ab 19:30

Bern  
ONO, das Kulturlokal  
Kramgasse 6

### GESCHLECHTERROLLEN AUF DER SCHIPPE

Drei Live-Acts führen Stereotype von der Leinwand an der Nase herum und nehmen sie auf den Arm, um sie gleich wieder abzuschütteln und aufs Kreuz zu legen.  
Eintritt: Fr. 10.– / Soli Fr. 15.–  
Info: [www.terre-des-femmes.ch](http://www.terre-des-femmes.ch)

TERRE DES FEMMES Schweiz

Ab 20:00

Bern  
Reitschule  
Frauenraum  
Neubrückstrasse 8

### THEATER DER UNTERDRÜCKTEN

Die Theatergruppe «herrlich\_dämlich» präsentiert ein Forumtheaterstück, in dem Rollenklischees aufgerollt, abgerollt und entrollt werden. Als Zuschauer\*in kannst auch Du dazu beitragen, Stereotype aufzubrechen und zu hinterfragen. Eintritt: Kollekte.  
Info: [www.frauenraum.ch](http://www.frauenraum.ch)

Theatergruppe «herrlich\_dämlich»

25–26  
NOVEMBER

Ganztägig  
Basel  
kult.kino atelier  
Theaterstrasse 7

### FILMFESTIVAL FRAUENSTARK! – FRAUENRECHTE IM FOKUS

Gezeigt werden Filme mit starken Frauen, welche sich gegen patriarchale Strukturen zur Wehr setzen und für Freiheit und Selbstbestimmung kämpfen. Das Rahmenprogramm bietet Schulvorführungen, ein Konzert mit Elina Duni und Publikumsgespräche.  
Info: [www.iamaneh.ch](http://www.iamaneh.ch)

Iamaneh Schweiz

26  
NOVEMBER

11:00–19:00  
Chur  
Altstadt

### ADVENTSMARKT

Essensstand vom Lions Club Chur und Informationsstand vom Frauenhaus Graubünden  
Info: [www.frauenhaus-graubuenden.ch](http://www.frauenhaus-graubuenden.ch)

Frauenhaus Graubünden

14:30–15:30

Rotkreuz  
Weihnachtsmarkt

### FLYERN

Zentralschweizer Arbeitsgruppe Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»

28  
NOVEMBER

18:00–19:30  
Mit anschliessendem interkulturellem Apéro.

Aarau  
Berufsschule Aarau  
Aula  
Tellistrasse 58

### ZWANGSHEIRAT: EINE GEWALTIGE MENSCHENRECHTSVERLETZUNG IN DER SCHWEIZ UND IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

Inputreferate von Seyran Ateş (Rechtsanwältin, Autorin, Berlin) und Anu Sivaganesan (Präsidentin Migration und Menschenrechte, Zürich), filmische Interviews mit Fachpersonen, Frage- und Diskussionsrunde. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung «Willkommen zu Hause».  
Info: [www.ag.ch/willkommenzuhause](http://www.ag.ch/willkommenzuhause) | [www.zwangsheirat.ch](http://www.zwangsheirat.ch)

Fachstelle Zwangsheirat

29  
NOVEMBER

10:00–18:00

Bern  
Bärenplatz

### STANDAKTION «BH GEGEN GEWALT»

Die Aktion unterstützt gewaltgeprägte Frauen in Rumänien. Hierzu werden BHs gesammelt, Flyer mit Hilfsangeboten und Give-Aways verteilt, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen im Rahmen der 16 Tage-Kampagne zu setzen.  
Info: [www.BH-gegen-Gewalt.ch](http://www.BH-gegen-Gewalt.ch)

Ora International

17:00–18:30

Mit anschliessendem Apéro.

Biel/Bienne  
Multimondo  
Neumarktstrasse 64

### GEWALT AN FRAUEN: MACHEN WIR GENUG DAGEGEN?

Das Ziel der Diskussion besteht darin, zu sehen, ob die vorgesehenen Massnahmen zum Schutz gegen Gewalt an Frauen ausreichend wirksam sind, oder ob man mehrere Massnahmen empfehlen sollte. Diskussion auf Deutsch und Französisch.  
Info: [www.multimondo.ch](http://www.multimondo.ch)

Multimondo

18:00–19:30

Mit anschliessendem Apéro.

Aarau  
Berufsschule Aarau  
Aula  
Tellistrasse 58

### «TEUFELSKREIS – MEIN BITTERES LEBEN MIT DEM ZUCKERBÄCKER»

Lesung und Podiumsdiskussion mit der Autorin Louise Hill und Fachpersonen aus den Bereichen Polizei und Beratung. Moderation: Barbara Mathys, Regionaldirektion SRF. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung «Willkommen zu Hause».  
Info: [www.ag.ch/willkommenzuhause](http://www.ag.ch/willkommenzuhause)

Beratungsstelle Opferhilfe Aargau-Solothurn | Tel. 143 – Die Dargebotene Hand

30  
NOVEMBER

09:30–10:00  
Ruggell  
REC Einkaufszentrum  
Landstrasse 33

### ROSEN, ÄPFEL, BUTTONS UND GESPRÄCHE

Die Vorstandsfrauen des Frauenhauses Liechtenstein informieren persönlich über die Thematik «Häusliche Gewalt».  
Info: [info@frauenhaus.li](mailto:info@frauenhaus.li)

Frauenhaus Liechtenstein

12:00–12:30

Vaduz  
Rathausplatz  
Städtle 6

### LUNCHVERANSTALTUNG

Worldcafé mit Einblick in den Arbeitsalltag der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Opferhilfe, Polizei, Anlaufstelle und Getränke werden offeriert. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung «Willkommen zu Hause».  
Info: Anmeldung bis 7. November 2016 an [korina.stoltenberg@ag.ch](mailto:korina.stoltenberg@ag.ch) | [www.ag.ch/willkommenzuhause](http://www.ag.ch/willkommenzuhause)

Beratungsstelle Opferhilfe Aargau-Solothurn

18:00–20:00

Mit anschliessendem Apéro.

Aarau  
Berufsschule Aarau  
Aula  
Tellistrasse 58

### EINBLICKE IN DIE ARBEIT MIT FOLENHAUSÜBENDEN

Referat von Dr. med. Peter Wermuth (Forensische Psychiatrie PDAG) und Podiumsdiskussion mit weiteren Fachpersonen. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung «Willkommen zu Hause».  
Info: [www.ag.ch/willkommenzuhause](http://www.ag.ch/willkommenzuhause)

Anlaufstelle gegen Häusliche Gewalt (AHG)

18:30–20:00

Bern  
Universität Bern  
Hauptgebäude  
Raum 501 (Kuppelraum)  
Hochschulstrasse 4

### MEHRFACHDISKRIMINIERUNG! IM NAHEN OSTEN UND IN DER SCHWEIZ

Dimensionen und Wechselwirkungen von Intersektionalität anhand von Beispielen aus dem Nahen Osten und der Schweiz. Rafah Anabtawi, der cfd-Partnerorganisation «Kayan Feminist Organization» aus Haifa und Podiumsgäste aus Politik, Wissenschaft und aus dem Migrationsbereich diskutieren.  
Info: [www.16tage.ch](http://www.16tage.ch)

cfd – Die feministische Friedensorganisation | Interdisziplinäres Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG)

19:00–21:30

Basel  
Universität Basel  
Kollgenhaus  
Hörsaal 115  
Petersplatz 1

### ANGSTFREI – GEWALTFREI

Was ist die Europäische Konvention zur Verhinderung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul Convention)? Wo steht die Schweiz? Was sind die rechtlichen Fragen? Welchen Einfluss hat die Konvention auf die Praxis?  
Info: [www.basel.zonta.ch](http://www.basel.zonta.ch)

ZONTA Club Basel | Juristinnen Schweiz | TERRE DES FEMMES Schweiz

Ab 20:20

Thun  
Café Bar Mokka  
Allmendstrasse 14

### ZENDATA BELIERIK VON ANJA FLIEDER UND KONZERT MIT NADJA STOLLER

Die Autorin und Betroffene von sexueller Gewalt in der Kindheit liest aus ihrem Buch «nicht verrückt, nur deplatziert». Im Anschluss: Konzert von Nadja Stoller (Female Dream Pop Songs).  
Info: [www.mokka.ch](http://www.mokka.ch) | [www.anja-flieder.mozello.ch](http://www.anja-flieder.mozello.ch) | [www.nadjastoller.ch](http://www.nadjastoller.ch) | [www.stiftung-gegen-gewalt.ch](http://www.stiftung-gegen-gewalt.ch)

Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern: Vista Fachstelle Opferhilfe bei häuslicher und sexueller Gewalt | Frauenhaus Thun – Berner Oberland

1  
DEZEMBER

11:00–18:00

Zürich  
Bahnhofbrücke  
Bahnhofquai

### STANDAKTION «BH GEGEN GEWALT»

Die Aktion unterstützt gewaltgeprägte Frauen in Rumänien. Hierzu werden BHs gesammelt, Flyer mit Hilfsangeboten und Give-Aways verteilt, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen im Rahmen der 16 Tage-Kampagne zu setzen.  
Info: [www.BH-gegen-Gewalt.ch](http://www.BH-gegen-Gewalt.ch)

Ora International

14:00–15:30

Bern  
swisspeace  
Sonnenbergstrasse 17

### EMPOWERMENT FÜR FRAUEN, SICH FÜR IHRE RECHTE EINZUSETZEN / EMPOWERMENT TO ACT FOR WOMEN'S RIGHTS

Der lange Weg von Frauen ihre Rechte einzufordern und die Gleichstellung der Geschlechter in einer stark segregierten Gesellschaft und Staat anzustreben. KOFF-Roundtable mit Rafah Anabtawi (Kayan Feminist Organization, Haifa), auf Englisch.  
Info: [www.swisspeace.ch](http://www.swisspeace.ch) | [www.16tage.ch](http://www.16tage.ch)

cfd – Die feministische Friedensorganisation | KOFF (swisspeace)

17:00–ca. 17:30

Bern  
Bahnhof Bern  
Baldachin

### ALLE MÄDCHEN UND FRAUEN HABEN DAS RECHT AUF KÖRPERLICHE UND PSYCHISCHE SELBSTBESTIMMUNG

Unter Anleitung von Wen-Do-Trainerinnen können alle Frauen und Mädchen ein Zeichen setzen und im Flashmob mit Schreien und einfachen Techniken erleben und aufzeigen, dass wir Frauen und Mädchen der Gewalt nicht hilflos gegenüber stehen. Denn: MUT TUT GUT!  
Info: [www.wendo.ch/bern](http://www.wendo.ch/bern)

Verein Wen-Do Bern | Jeanne Allemann





2 DEZEMBER	18:30–20:55 Biel Pfarrrei Christ-König Grosser Saal Geisriedweg 31	<b>HEARTCORE 2. THEMENABEND MIT PETER WILD UND RÉBECCA KUNZ</b> Wir nähern uns unseren Rollenbildern tanzend-meditativ an und gehen dabei den Fragen nach: Was ist männlich? Was ist weiblich? Wie können wir durch neue Erfahrungen den Bewusstseinshorizont zu diesem Themenkreis weiten? Info: <a href="http://Fr.20-">Fr.20-</a> (zahlbar vor Ort), Info, Flyer und Anmeldung bis 25.11.: 032 329 50 82 oder <a href="mailto:rebecca.kunz@kathbielbienne.ch">rebecca.kunz@kathbielbienne.ch</a> Bildungsstelle der katholischen Kirche Biel
	19:30–21:30 Langenthal Regionalbibliothek Turnhallenstrasse 22	<b>«TEUFELSKREIS – MEIN BITTERES LEBEN MIT DEM ZUCKERBÄCKER»</b> Louise Hill liest aus ihrem Buch, in dem sie ihr Leben mit dem gewalttätigen Ehemann beschreibt. Mit der Lesung möchte sie für das Thema sensibilisieren und anderen betroffenen Frauen Mut machen, sich Hilfe zu holen. Moderation durch die Beratungsstelle Opferhilfe Bern. Info: <a href="http://www.opferhilfe-bern.ch">www.opferhilfe-bern.ch</a> Beratungsstelle Opferhilfe Bern   Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern: Frauenhaus Bern   Lantana, Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt
	20:00–22:00 Klosters Kulturschuppen Aeusserer Bahnhofstrasse 3	<b>FILM «PRINCESS SHAW» UND INFOSTAND</b> Der Portraitfilm «Princess Shaw» zeigt, wie sich eine junge Frau nicht unterkriegen lassen will. Nach der Filmvorführung steht das Frauenhaus GR für Informationen und Diskussionen zur Verfügung. Info: <a href="http://www.frauenhaus-graubuenden.ch">www.frauenhaus-graubuenden.ch</a>   <a href="http://www.kulturschuppen.ch">www.kulturschuppen.ch</a> Frauenhaus Graubünden   Kulturschuppen Klostertal

3 DEZEMBER	14:00–16:00 Mit anschl. Apéro. Olten Cultibo Aarauerstrasse 72	<b>MÄNNER- UND FRAUBILDER IN VERSCHIEDENEN KULTUREN</b> Frabina lädt ein zum Austausch über Geschlechterrollen. Männer aus unterschiedlichen Herkunftsländern erzählen über ihre Männer- und Frauenbilder. Alle sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren. Info: <a href="http://www.frabina.ch/willkommen/aktuell">www.frabina.ch/willkommen/aktuell</a> Frabina, Beratungsstelle für Frauen und Männer in binationalen Beziehungen
	16:00–20:00 Chur B12 Brandissaal Brandisstrasse 12	<b>FEST ZUM BARRIEREFREIEN FRAUENHAUS IN GRAUBÜNDEN</b> Mit einem Apéro, einem Konzert von «La Triada» und weiteren Programmpunkten feiern wir das erste barrierefreie Frauenhaus in der Schweiz. Info: <a href="http://www.frauenhaus-graubuenden.ch">www.frauenhaus-graubuenden.ch</a> Frauenhaus Graubünden

4 DEZEMBER	10:00–17:00 Belp Dorffplatz	<b>STANDAKTION «BH GEGEN GEWALT»</b> Die Aktion unterstützt gewaltgeprägte Frauen in Rumänien. Hierzu werden BHs gesammelt, Flyer mit Hilfsangeboten und Give-Aways verteilt, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen im Rahmen der 16 Tage-Kampagne zu setzen. Info: <a href="http://www.BH-gegen-Gewalt.ch">www.BH-gegen-Gewalt.ch</a> Ora International
	20:00–22:00 Bern ONO, das Kulturlokal Kramgasse 6	<b>«TEUFELSKREIS – MEIN BITTERES LEBEN MIT DEM ZUCKERBÄCKER»</b> Louise Hill liest aus ihrem Buch, in dem sie ihr Leben mit dem gewalttätigen Ehemann beschreibt. Mit der Lesung möchte sie für das Thema sensibilisieren und anderen betroffenen Frauen Mut machen, sich Hilfe zu holen. Moderation durch das Frauenhaus Bern. Info: <a href="http://www.frauenhaus-bern.ch">www.frauenhaus-bern.ch</a> Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern: Frauenhaus Bern   Lantana, Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt   Beratungsstelle Opferhilfe Bern

5 DEZEMBER	15:00–22:00 Basel Im Schmiedenhof Rümelinsplatz 4	<b>VORTRAG MIT DISKUSSION ZU ROLLENBILDERN IN MEXIKO</b> 15:00: «Kaffeestübli» mit Büchern und Infotisch 18:30: «Das Recht glücklich zu sein», Vortrag mit Diskussion über den Kampf der Frauen in Mexiko. Wie in dem riesigen Land die Rollenbilder anders funktionieren – Emanzipation nach der Revolution. Referentin: Susanna Sutter (ALBA). Info: <a href="http://www.albasuisse.org">www.albasuisse.org</a> Basler Frauenvereinigung für Frieden und Fortschritt (BFFF)
	17:30–19:30 Mit anschl. Apéro. Bern Zentrum 5 Flurstrasse 26b	<b>MÄNNER- UND FRAUBILDER IN VERSCHIEDENEN KULTUREN</b> Frabina lädt ein zum Austausch über Geschlechterrollen. Männer aus unterschiedlichen Herkunftsländern erzählen über ihre Männer- und Frauenbilder. Alle sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren. Info: <a href="http://www.frabina.ch/willkommen/aktuell">www.frabina.ch/willkommen/aktuell</a> Frabina, Beratungsstelle für Frauen und Männer in binationalen Beziehungen

6 DEZEMBER	Ab 17:00 Bern lila_blue(s) Radio RaBe, 95.6 MHz	<b>KONZERTBÜHNEN UND DEN ÄTHER EROBERN</b> Das queer_feministische Radiomagazin lila_blue(s) und die Rapperin KimBo durchbrechen mit Stimme, Text und einer geballten Ladung feministischer Wut einengende Stereotypen. Eine Stunde voller Rhymes mit Herz und mutigem Empowerment: Let's purpleize HipHop! Info: <a href="http://www.lilablues.ch">www.lilablues.ch</a> lila_blue(s), das queer_feministische Radiomagazin
	18:00–20:00 mit Film bis 21:30 Langenthal Forum Geissberg Gotthelfzimmer Melchnaustrasse 9	<b>ÜBER HÄUSLICHE GEWALT SPRECHEN</b> Eine Podiumsdiskussion über Häusliche Gewalt bei Zugewanderten und Einheimischen über ihre Ursachen und Folgen. Mit Fachpersonen der Opferhilfe, der Täter- und der Integrationsarbeit. Anschließend Filmvorführung. Info: <a href="http://www.isabern.ch">www.isabern.ch</a>   <a href="mailto:isa@isabern.ch">isa@isabern.ch</a> Informationsstelle für Ausländerinnen- und Ausländerfragen isa   Interunido Langenthal
	18:00–20:30 Türöffnung und Apéro ab 18:00 Beginn Veranstaltung um 19:00 Zürich Kulturhaus Helferei Kirchgasse 13	<b>FLYERN</b> Zentralschweizer Arbeitsgruppe Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»

7 DEZEMBER	17:30–19:30 Mit anschl. Apéro. Bern Zentrum 5 Flurstrasse 26b	<b>MÄNNER- UND FRAUBILDER IN VERSCHIEDENEN KULTUREN</b> Frabina lädt ein zum Austausch über Geschlechterrollen. Männer aus unterschiedlichen Herkunftsländern erzählen über ihre Männer- und Frauenbilder. Alle sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren. Info: <a href="http://www.frabina.ch/willkommen/aktuell">www.frabina.ch/willkommen/aktuell</a> Frabina, Beratungsstelle für Frauen und Männer in binationalen Beziehungen
	18:00–20:00 mit Film bis 21:30 Langenthal Forum Geissberg Gotthelfzimmer Melchnaustrasse 9	<b>ÜBER HÄUSLICHE GEWALT SPRECHEN</b> Eine Podiumsdiskussion über Häusliche Gewalt bei Zugewanderten und Einheimischen, über ihre Ursachen und Folgen. Mit Fachpersonen der Opferhilfe, der Täter- und der Integrationsarbeit. Anschließend Filmvorführung. Info: <a href="http://www.isabern.ch">www.isabern.ch</a>   <a href="mailto:isa@isabern.ch">isa@isabern.ch</a> Informationsstelle für Ausländerinnen- und Ausländerfragen isa

8 DEZEMBER	18:00–20:30 Türöffnung und Apéro ab 18:00 Beginn Veranstaltung um 19:00 Zürich Kulturhaus Helferei Kirchgasse 13	<b>DIE SCHWEIZ – EIN SICHERER ORT FÜR GEFLÜCHTETE FRAUEN?</b> Wie werden geflüchtete Frauen bei uns untergebracht? Sind sie sicher vor sexualisierter Gewalt? Bekommen sie die notwendige Betreuung? Diskutieren Sie Status quo, Handlungsbedarf und Lösungsmöglichkeiten. Info: <a href="http://www.lawandwomen.ch">www.lawandwomen.ch</a>   <a href="http://www.medicamondiale.ch">www.medicamondiale.ch</a>   <a href="http://www.lawandwomen.ch">www.lawandwomen.ch</a> Medica Mondiale Foundation Switzerland   Juristinnen Schweiz – Femmes Juristes Suisse
	18:00–20:00 mit Film bis 21:30 Burgdorf Quartierzentrum Gyriträß Grischachenstrasse 27	<b>ÜBER HÄUSLICHE GEWALT SPRECHEN</b> Eine Podiumsdiskussion über Häusliche Gewalt bei Zugewanderten und Einheimischen, über ihre Ursachen und Folgen. Mit Fachpersonen der Opferhilfe, der Täter- und der Integrationsarbeit. Anschließend Filmvorführung. Info: <a href="http://www.isabern.ch">www.isabern.ch</a>   <a href="mailto:isa@isabern.ch">isa@isabern.ch</a> Informationsstelle für Ausländerinnen- und Ausländerfragen isa

9 DEZEMBER	19:30–21:00 Zürich Volkshaus Zürich Grüner Saal Stauffacherstrasse 60	<b>FRAUEN IN DER TÜRKEI HEUTE – WELCHER GEWALT SIND KURDINNEN UND TÜRKINNEN AUSGESETZT?</b> Diskussion mit Sibel Arslan (Nationalrätin der Grünen, Basel) und weiteren Frauen aus der Türkei. Info: <a href="http://www.wilpfschweiz.ch">www.wilpfschweiz.ch</a> Women's International League for Peace and Freedom (WILPF Schweiz)
	Ab 19:30 Zürich Liebfrauenkirche Zehnderweg 9	<b>BENEFIZKONZERT ZUGUNSTEN EINES PROJEKTES FÜR TRAUMATISIERTE FLÜCHTLINGSFRAUEN IN ZÜRICH</b> Der Chor «die vogelfreien» singt sein neues Programm «songs across the border», Lieder zu gesellschaftspolitisch relevanten Themen wie Diskriminierung und Gewalt, jedoch auch für Freiheit und Hoffnung. Leitung: Magda Vogel, Piano und Chorarrangement: John Wolf Brennan. Info: <a href="http://www.dievogelfreien.ch">www.dievogelfreien.ch</a>   <a href="http://www.liebfrauen.ch">www.liebfrauen.ch</a> Katholische Kirche Liebfrauenkirche

10 DEZEMBER	18:15–19:45 Zürich Limmatstudiohaus Turnhalle Limmatstrasse 90	<b>ANGST BEGINNT IM KOPF – MUT AUCH! SELBSTVERTEIDIGUNG UND SELBSTBEHAUPTUNG FÜR FRAUEN*</b> Gemeinsam Rollenbilder aufbrechen: mutig, selbstbewusst und stark. So lernen wir uns zu wehren, ob mit Stimme, Blick, Händen oder Füßen. Probiert es aus beim offenen Wen-Do Training für alle Frauen* mit oder ohne Vorkenntnisse. Info: <a href="http://www.wendo.ch/zuerich">www.wendo.ch/zuerich</a> Verein Wen-Do Zürich
	19:30–21:30 Zürich Wiedikon Kulturmarkt Aemlienstrasse 23	<b>FORUMTHEATER «E GWALTSÜBERRASCHIG»</b> Gewalt in der Familie und in Partnerschaften ist in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Auf spannende und humorvolle Art bringt das Forumtheater die Probleme zur Sprache und leistet einen ermutigenden Beitrag zur lösungsorientierten Gewaltprävention. Info: <a href="http://www.mannebuero.ch/forumtheater">www.mannebuero.ch/forumtheater</a> Mannebüro Zürich

22.11.–02.12.2016	Eröffnungsveranstaltung am 23.11.2016 Aarau Berufsschule Aarau Foyer Tellistrasse 58	<b>«WILLKOMMEN ZU HAUSE»: AUSSTELLUNG ZU GEWALT IN FAMILIE UND PARTNERSCHAFT</b> Was geschieht hinter verschlossenen Türen? Wie erleben direkt Betroffene Häusliche Gewalt? Wie fühlen sich Kinder? Begehbare Ausstellungselemente mit alltäglichen häuslichen Situationen ermöglichen einen Einblick in die Lebenswelt Betroffener und zeigen Wege aus der Gewalt auf. Info: <a href="http://www.ag.ch/willkommenzuhause">www.ag.ch/willkommenzuhause</a> Fachstelle Intervention gegen Häusliche Gewalt in Zusammenarbeit mit lokalen Kooperationspartnerinnen und -partnern
	25.11.–10.12.2016	Eröffnung am 25.11.2016 um 09:00–09:30 Liechtenstein Mauern Bäckerei-Konditorei Ritter Peter-und-Paul-Strasse 39

25.11.–10.12.2016	Abends Verschiedene Orte in Graubünden	<b>FILMABENDE</b> Filmabende mit verschiedenen Filmen und mit einem Informationsstand des Frauenhauses Graubünden. Ort und Datum der Veranstaltungen sind auf der Website des Frauenhauses ersichtlich. Info: <a href="http://www.frauenhaus-graubuenden.ch">www.frauenhaus-graubuenden.ch</a> Frauenhaus Graubünden in Kooperation mit lokalen Kinos
25.11.–10.12.2016	Schweizweit	<b>MUSIKVIDEOCLIP ZUR SENSIBILISIERUNG</b> Stereotype Geschlechterbilder aus Rap-Clips werden anhand lustig-ironischer Darstellung in Frage gestellt. Zudem wird zu sexueller Belästigung im Ausgang sensibilisiert. Mit KimBo und BIGMaa. Info: <a href="http://www.16tage.ch">www.16tage.ch</a> cfd – Die feministische Friedensorganisation
25.11.–10.12.2016	Luzern Verschiedene Gastronomiebetriebe der Stadt Luzern	<b>MIT BIERDECKELN GEGEN GEWALT</b> Karikaturen auf Bierdeckeln verdrehen gängige Geschlechterrollen und sensibilisieren so in Luzerner Gastrobetrieben für geschlechtsbezogene Gewalt. Info: <a href="http://www.bistbestoeren.ch">www.bistbestoeren.ch</a> INTERTEAM
25.11.–10.12.2016	Online Facebook	<b>«16 TAGE – 16 MYTHEN»</b> Neu auf Facebook! Mythen aufbrechen und über sexuelle Gewalt informieren. 16 Tage lang, jeden Tag. Info: <a href="http://www.frauenberatung.ch">www.frauenberatung.ch</a>   Tel: 044 291 46 46 Frauenberatung Zürich
25.11.–10.12.2016	Zentralschweiz	<b>FLASHMOB</b> Das Dancemobil tourt durch die Zentralschweiz. Tanzt mit gegen Gewalt an Frauen und für ein gutes Zusammenleben! Tanz-Flashmob jeweils von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr mit Tee und Infos von Fachfrauen. Datum und Ortsangaben entnehmen Sie bitte der Homepage. Info: <a href="http://www.gewaltpraevention.lu.ch">www.gewaltpraevention.lu.ch</a> Zentralschweizerische Arbeitsgruppe Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»
25.11.–10.12.2016	Bern	<b>«LASS DICH NICHT VERBLENDEN»</b> Hält sich Häusliche Gewalt an einen sozialen Status? Zählt gesellschaftliches Ansehen mehr als ein gewaltfreies Leben? Wir verwirren mit Fotokarten und stören gängige Meinungen. Info: <a href="mailto:fhg@bern.ch">fhg@bern.ch</a>   Tel: 031 321 63 02 Fachstelle Häusliche Gewalt der Stadt Bern
25.11.–10.12.2016	Auf unterschiedlichen öffentlichen Plätzen und allen Poststellen in ganz Liechtenstein	<b>LANDESWEITE STRASSENAKTION «SPRECHBLASEN»</b> «Stopp Gewalt an Frauen», «Mutig gegen Gewalt» und «Gewalt hinterlässt Spuren» diese Aussagen begegnen Ihnen während der Kampagne auf unterschiedlichsten öffentlichen Plätzen in Liechtenstein. Schauen Sie genau hin! Info: <a href="mailto:info@frauenhaus.li">info@frauenhaus.li</a> Frauenhaus Liechtenstein
25.11.–10.12.2016	An 7 Tagen zwischen dem 25.11. und dem 10.12.2016 Kanton St.Gallen, Kantone AR und AI	<b>SPOT: VON DER GEWALT IN DIE FREIHEIT</b> Der Spot wird auf den Bildschirmen der öffentlichen Verkehrsmittel an 7 Tagen ausgestrahlt. Info: <a href="http://www.frauenhaus-stgallen.ch">www.frauenhaus-stgallen.ch</a> Frauenhaus St.Gallen

Die Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» wird koordiniert von:

**cfd** Stärkt Frauen. Öffnet Perspektiven.

Milena Geiser, Kim Bollag, Alexandra Capaul | [16tage@cdf-ch.org](http://16tage@cdf-ch.org) | 031 300 50 60  
Weitere Informationen zur Kampagne und zu den Aktivitäten auf [www.16tage.ch](http://www.16tage.ch) und [www.facebook.com/16tage.ch](https://www.facebook.com/16tage.ch)

Impressum:  
cfd – Die feministische Friedensorganisation | Falkenhöheweg 8 | Postfach | 3001 Bern  
Tel. 031 300 50 60 | [info@cdf-ch.org](mailto:info@cdf-ch.org) | [www.cfd-ch.org](http://www.cfd-ch.org) | Spendenkonto: PC 30-7924-5

